

## Wann benötigt man eine UID Nummer

### Inlandsumsätzen

Die UID-Nummer ist bei Inlandsumsätzen ab einem Rechnungsbetrag (=brutto) von über EUR 10.000,00 ein Bestandteil einer ordnungsgemäßen Rechnung, wenn der Umsatz an einen anderen Unternehmer für dessen Unternehmen ausgeführt wird. Auf der Rechnung muss somit die UID-Nummer des Liefernden/Leistenden und des Leistungsempfänger stehen.

Details zu den Rechnungsmerkmalen entnehmen Sie bitte unserem Factsheet „Rechnungsmerkmale“

Die UID-Nummer des Rechnungsempfängers ist außerdem bei Rechnungen anzuführen, bei denen die Steuerschuld auf den Leistungsempfänger übergeht, wie zB Bauleistungen.

### Umsätze im EU-Raum

Jeder Unternehmer, der sich am EU-Binnenmarkt beteiligt, benötigt eine UID Nummer, um sich gegenüber dem Geschäftspartner als Unternehmer auszuweisen.

## Wie kommt man zu einer UID-Nummer

### Von Amts wegen

Gemäß Art. 28 UStG hat das Finanzamt Unternehmen, die im Inland Lieferungen oder sonstige Leistungen erbringen und denen das Recht auf Vorsteuerabzug zusteht, von Amts wegen eine UID-Nummer zu erteilen. Mittels Bescheid wird die UID-Nummer dem Unternehmen mitgeteilt.

### UID-Nummer mittels Antrag

Mit dem Formular U15 können folgende Unternehmer eine UID-Nummer beantragen, wenn sie diese benötigen, um grenzüberschreitende Lieferungen und/oder Erwerbe zu tätigen.

- Pauschalierte Landwirte (§ 22 UStG)
- Unecht steuerbefreite Unternehmer (zB Ärzte, Kleinunternehmer)
- Juristische Personen, die nicht Unternehmer sind (zB Gemeinden, gemeinnützige Vereine)

## Aufbau der österreichische UID Nummer

